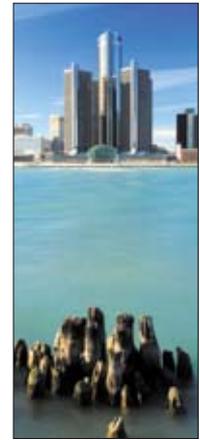


Quickonomy

- Österreich wächst und altert**.....5
Der Anteil von Personen über 60 Jahren wird bald ein Drittel der Gesamtbevölkerung des Landes ausmachen.
- Eine Frau für den Wiener Weg**.....6-7
Die Wiener Vizebürgermeisterin Renate Brauner im Gespräch mit *economy* über künftige Herausforderungen.
- Niederösterreichs Gemeinden müssen sparen**....8-9
economy sprach mit den Bürgermeistern von Mistelbach, Korneuburg und Wolkersdorf über Strategien und Probleme.
- Shopping in der City**.....23
Einkaufszentren sind bei den Kunden beliebt wie nie zuvor. Gerne wird aber auch in der City eingekauft.



- Leben im Speckgürtel**..... 25
Die Umlandgemeinden um die Städte werden für Wohlhabende immer attraktiver.
- Der nagende Zahn des Verfalls** 27
Die Abwanderung aus Stadtzentren in den USA ist eine Folge der Entindustrialisierung in bestimmten Krisenregionen.
- Der Verlust der Wissensbasis**..... 31
Von den österreichischen Bundesländern ist Kärnten am meisten vom Brain Drain betroffen.
- Glück and the City**..... 37
Eine neue Studie zeigt auf, wo die „glücklichsten“ Städte der Welt liegen.



Kommentare

- Nur nicht aufs Land**..... 40
Arno Maierbrugger kritisiert mangelnde Perspektiven im Landleben.
- Wider die Zersiedelung** 41
Sibylla Zech erörtert die verschwindenden Grenzen zwischen Stadt und Land.
- Landleben, ja bitte** 40
Michael Liebminger lobt ländliche Eigenschaften im modernen Stadtleben.
- Wider die Krise**..... 41
Reinhard Schanda zu seinem Doppelleben als Wiener Rechtsanwalt und steirischer Bauer.
- Domizil auf Zeit**..... 40
Ralf Dziobrowski über die geopolitischen Gewohnheiten verschiedener Bevölkerungsschichten.
- Wider das Dorf**..... 41
Elisabeth Auer erlebt den sozialen Dorfcharakter in der Großstadt Wien.

Standards

- Editorial4
- Special Innovation 14-20
- Test38
- Buchtipps39
- Schnappschuss, Termine39
- Letztens trafen wir42

IMPRESSUM

Economy Verlagsgesellschaft m.b.H.,
1010 Wien, Gonzagagasse 12/12

Geschäftsführender Herausgeber und Chefredakteur: Christian Czaak (cc)
Redaktion und Autoren: Ralf Dziobrowski (rdz), Margarete Endl, Astrid Kasperek, Michael Liebminger, Arno Maierbrugger, Emanuel Riedmann, Alexandra Riegler, Gerhard Scholz, Christian Stemberger, Christine Wahlmüller
Illustrationen: Carla Müller, Kilian Kada; Titelbild: Photos.com/economy
Special Innovation: Sonja Gerstl (sog), Christian Stemberger (cst)
Produktion und Artdirektion: Tristan Rohrhofer; Lektorat: Elisabeth Schöberl

Druckauflage: 26.682 Stück (Jahresschnitt 2009)
Druck: Wilhelm Bzoch GmbH, Hagenbrunn

Internet: www.economy.at E-Mail: office@economy.at
Tel.: +43/1/253 11 00-0 Fax: +43/1/253 11 00-30

Alle Rechte, auch nach § 44 Abs. 1 Urheberrechtsgesetz:
Economy Verlagsgesellschaft m.b.H.
Abonnement: 20 Euro, Studenten- und Schülerabo: 15 Euro



**Alle Ausgaben im
Heftarchiv auf
www.economy.at**



Werte Leser,

sind Stadt und Land als Lebensraum ein Gegensatz, oder gibt es Synergien? Passend zu den vielen Veränderungen in beiden Bereichen haben wir diese Themen als Schwerpunkt für die vorliegende Ausgabe gewählt. Arno Maierbrugger behandelt im Aufmacher die demografische Entwicklung in Österreich sowie die Themen Stadt- und Landflucht. Um etwaige Unterschiede aufzuzeigen, haben wir Stadtpolitiker von Wien, Mistelbach, Wolkersdorf und Korneuburg zu wirtschafts- und standortpolitischen Themen befragt. Ralf Dziobrowski wagt einen Blick in die energiepolitische Zukunft Wiens, Christian Stemberger spricht mit Philipp Müller über den neuen Bürgerstaat in Zeiten von Web 2.0. Die gegensätzliche Situation von Geschäftsstraßen versus Einkaufszentren haben Margarete Endl und Christine Wahlmüller recherchiert. Was es mit dem viel zitierten „Speckgürtel“ rund um Wien auf sich hat, zeigen wir im Wirtschaftsteil. Dort berichten wir auch über die neue, abgasfreie Wüstenstadt Masdar City und den Verfall großer US-Städte. Im Dossier folgen zum Schwerpunkt Land mehrere mögliche Szenarien zu Österreich im Jahr 2030. In Ergänzung behandelt Arno Maierbrugger die bildungspolitischen Entwicklungen in den Bundesländern. Was es mit der Rechtschaffenheit auf dem amerikanischen Land auf sich hat, zeigt Alexandra Riegler. Sie war dafür bei der Jahresversammlung der National Rifle Association. Dass Großstädte entsprechend große Probleme haben, behandeln wir im Ressort Leben. Im Gegensatz dazu gibt es aber auch Städte, die glücklich machen; Emanuel Riedmann hat sich eine neue Studie zu diesem Thema angeschaut. Wir wünschen informatives Lesevergnügen. Christian Czaak

